

PROGRAMM

10-jähriges Jubiläum der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

- 09:00** Eröffnung
Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne
Grußwort
Prof. Dr. Stefan Endres
Forschungsdekan
- 09:15-10:15** Festvortrag
Prof. Dr. Andreas Warnke
- 10:15-10:45** Kaffeepause
- 10:45-12:30** Forschung zu depressiven Störungen im Kindes- und Jugendalter
- 12:30-13:30** Mittagspause
- 13:30-15:30** Forschung zu schulischen Entwicklungsstörungen
- 15:30-16:00** Kaffeepause
- 16:00-17:45** Neurobiologische Forschung zu verschiedenen neuropsychiatrischen Störungen
- 17:45** Sektempfang

Über eine Spende zur Unterstützung des Vereins ENDLICH LEBEN e.V. würden sich die Veranstalter freuen.

SPENDENKONTO

Postbank München,
IBAN: DE41700100800002561806
BIC: PBNKDEFF

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

LAGEPLAN



ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail unter:
KJP@med.uni-muenchen.de

Tel: 089 / 4400-55901
Fax: 089 / 4400-55902

www.kjp.med.uni-muenchen.de

- Keine Teilnahmegebühr
- CME-Punkte sind beantragt

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Nußbaumstraße 5a
80336 München

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Gerd Schulte-Körne

VERANSTALTER

Klinik und Poliklinik für
Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie
des Klinikum der Universität München

und

ENDLICH LEBEN

Verein zur Förderung der Klinik,
Wissenschaft und Forschung in der KJPPP e.V.

<http://www.endlich-leben-kjp.de>



EINLADUNG ZUM JUBILÄUMSSYMPOSIUM

10-JÄHRIGE WIEDERBESETZUNG DES LEHRSTUHL FÜR KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

28. Oktober 2016
09:00 – 19:00 Uhr

Hörsaal der Klinik für Psychiatrie
Nußbaumstr. 7
80336 München



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Oktober 2006 wurde die Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie nach fast 10-jähriger Vakanz in der Pettenkoferstr. 8a gefeiert. Nach 10 Jahren Aufbau und Weiterentwicklung der kinder- und jugendpsychiatrischen Forschung wollen wir heute eine Bilanz ziehen und auf eine spannende und erfolgreiche Zeit zurückblicken. In 22 Vorträgen zu den Schwerpunkten unserer Forschung wird eine Auswahl der vielfältigen Ergebnisse und Methoden der grundlagenorientierten und klinischen Forschung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie präsentiert.

Verbunden mit einem herzlichen Dank an die Medizinische Fakultät und an das Klinikum der Universität München für die nachhaltige Unterstützung des Aufbaus der neuen Klinik und der Forschungsabteilung, an alle Forscherinnen und Forscher der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, an die Drittmittelgeber und Unterstützer unserer Forschung wünsche ich Ihnen ein spannendes und ergebnisreiches Symposium.

Zur Finanzierung des Symposiums würden wir uns über eine kleine Spende an den Verein „Endlich leben“ sehr freuen.



Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne
Ordinarius für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und Psychotherapie

10-jähriges Jubiläum der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

- | | | | |
|--------------------|--|--------------------|---|
| 09:00 | Eröffnung
Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne
Grußwort
Prof. Dr. Stefan Endres, Forschungsdekan | 14:00-14:15 | Dr. Stephanie Berner
<i>PSYCH.e: Einblick in Konzeption und Prototyp eines e-Learning Moduls am Beispiel Legasthenie.</i> |
| 09:15-10:15 | Festvortrag
Prof. Dr. Andreas Warnke
<i>Entwicklungsperspektiven der Forschung und Lehre in der Kinder- und Jugendpsychiatrie</i> | 14:15-14:30 | Dr. Kristina Moll
<i>Komorbidität von Lese- / Rechtschreibstörung und Rechenstörung: Ergebnisse einer Prävalenzstudie</i> |
| 10:15-10:45 | Kaffeepause | 14:30-14:45 | Sarolta Bakos
<i>Einfluss von Textformatierung auf die Leseleistung – die TeLe-Studie</i> |
| 10:45-11:00 | Dr. Ellen Greimel
<i>Neurophysiologische Grundlagen selektiver Aufmerksamkeit bei Jugendlichen mit Depression</i> | 14:45-15:00 | Heike Mehlhase
<i>Ursachen spezifischer Probleme im Lesen und / oder Rechtschreiben – die UsLeR-Studie</i> |
| 11:00-11:15 | Lisa Feldmann
<i>Zurückweisungsempfindlichkeit bei depressiven Jugendlichen: Ergebnisse einer Fragebogenstudie</i> | 15:00-15:15 | Dr. Sini Huemer
<i>Namagi – ein innovatives Förderprogramm bei der Leseschwäche</i> |
| 11:15-11:30 | Dr. Belinda Platt
<i>Stationäre Behandlung depressiver Störungen bei Jugendlichen mit Hilfe des TADS-Manual</i> | 15:15-15:30 | Anna Willems
<i>Multiplikation bei Dyslexie</i> |
| 11:30-11:45 | Charlotte Piechaczek
<i>Gen-Umwelt-Interaktion bei Kindern und Jugendlichen mit Depression</i> | 15:30-16:00 | Kaffeepause |
| 11:45-12:00 | Verena Pehl
<i>Genetik der Depression bei Kindern und Jugendlichen</i> | 16:00-16:15 | Prof. Dr. Inga Koerte
<i>Neuroimaging wiederholter Kopferschütterungen</i> |
| 12:00-12:15 | Johanna Löchner, Kornelija Starman
<i>Prävention von Depression bei Kindern und Jugendlichen mit einem depressiven Elternteil – die PRODO-Studie</i> | 16:15-16:30 | Prof. Dr. Christian Wachinger
<i>Computational Neuroimaging - Neue Methoden am Horizont</i> |
| 12:15-12:30 | Iris Landes
<i>Neuronale Mechanismen der Belohnungsverarbeitung bei depressiven Jugendlichen</i> | 16:30-16:45 | Michael Mayinger
<i>Erholt sich das Gehirn nach wiederholten Kopferschütterungen?</i> |
| 12:30-13:30 | Mittagspause mit Imbiss | 16:45-17:00 | Marc Mühlmann
<i>Auswirkungen wiederholter Kopferschütterungen in Abhängigkeit des Alters</i> |
| 13:30-13:45 | Dr. Katharina Galuschka
<i>Diagnostik und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Lese- und / oder Rechtschreibstörung – Empfehlungen einer S3-Leitlinie“</i> | 17:00-17:15 | Johanna Seitz
<i>Frühe mikrostrukturelle Gehirnveränderungen bei Schizophrenie</i> |
| 13:45-14:00 | Susanne Volkmer
<i>Prävention von Lesestörungen im Schulsetting</i> | 17:15-17:30 | Lena Keller
<i>Schlaf und Chronobiologie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie</i> |
| | | 17:30-17:45 | Anca Sfärlea
<i>Die Erkennung und Verarbeitung emotionaler Gesichtsausdrücke bei Jugendlichen mit Anorexia nervosa – Veränderungen auf Neurophysiologischer Ebene</i> |
| | | 17:45 | Sektempfang |